

# RW Borbeck gegen Spitzenreiter chancenlos

## Badminton: Klare 2:6-Niederlage

In der Landesliga gab es am Wochenende für RW Borbeck beim ungeschlagenen Tabellenführer TV Datteln eine deutliche 2:6-Niederlage.

Das Damendoppel mussten die Borbecker kampflos abgeben, da die sie nur mit einer Dame angereist waren. Nach Verlust der beiden Herrendoppel Dharmasena/Truong und Twiehaus/Tran zeichnete sich die deutliche Niederlage bereits ab. Letztlich blieb den Rot-Weissen nur der Sieg von Duc Hoa Tran im dritten Herreneinzel und von Laura Strunz im Dameneinzel nach Aufgabe ihrer Gegnerin. Während Datteln damit vorzeitig die Meisterschaft feiert, können die Borbecker sich noch Hoffnung auf den Vizetitel machen.

Besser lief es für die Reserve in der Bezirksklasse. Beim abstiegsbedrohten OSC BG Werden 3 gab es ein in der Höhe etwas überraschendes 7:1. Gleich in drei Partien mussten die Borbecker in den Entscheidungssatz. Aber sowohl Duc Hien Tran mit Marius Tatzki im zweiten Herrendoppel, als auch Marvin Lohrengel mit Christina Notthoff im Mixed und Duc Hien Tran im ersten Herreneinzel bewiesen Nervenstärke und brachten ihre Farben auf die Siegerstraße. Die weiteren Punkte steuerten in ihren Einzeln Ines Hoven, Sebastian Eumann und Marvin Lohrengel bei. Zudem wurde noch das Damendop-



Chancenlos waren die Borbecker Badminton-Spieler gegen den Spitzenreiter aus Datteln. Foto: Kindermann

pel Hoven/Notthoff gewonnen.

In der Kreisliga verspielte RW Borbeck 3 fast alle Aufstiegschancen beim 1:7 gegen Mitkonkurrent DSC Wanne-Eickel 3. Das zweite Doppel Jörg Carlè/Timm Riesel hatte die Rot-Weissen zunächst in Führung gebracht, danach gingen jedoch alle Spiele deutlich an Wanne-Eickel. Einzig im Mixed konnten Britta Sagan und Jörg Zwiehoff dem Geg-

ner Paroli bieten und verloren erst knapp im Entscheidungssatz.

Hauchdünn setzte sich die Viertvertretung in der Kreisliga gegen den TVK 77 Essen durch.

Beim 4:3 Erfolg waren Stefan Laqua und Dominik Remy sowohl zusammen im Doppel als auch in ihren Einzeln erfolgreich. Für den vierten Punkt sorgte das Mixed Tim Leininger/Antje Lohrengel.